

Objektyp: **Competitions**

Zeitschrift: **Schweizerische Bauzeitung**

Band (Jahr): **93 (1975)**

Heft 7: **SIA-Heft, 1/1975**

PDF erstellt am: **21.07.2024**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

### **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

## Fortbildungskurs für Bauingenieure

### Torsion, Biegung und Schub in Stahlbetonträgern

Das Institut für Baustatik und Konstruktion der ETH Zürich veranstaltet vom 9. bis 12. April 1975 einen Fortbildungskurs für Bauingenieure. Der Kurs steht unter dem Patronat der Stiftung für wissenschaftliche systematische Forschungen auf dem Gebiet des Beton- und Eisenbetonbaues (Verein Schweizerischer Zement-, Kalk- und Gips-Fabrikanten) und des Schweizerischen Ingenieur- und Architektenvereins (SIA).

*Thema: Torsion, Biegung und Schub in Stahlbetonträgern*

*Leitung: Prof. Dr. B. Thürlimann, ETHZ.*

*Referenten: J. Grob, Mitarbeiter am Institut für Baustatik und Konstruktion, ETHZ  
P. Lüchinger, Mitarbeiter am Institut für Baustatik und Konstruktion, ETHZ.*

*Versuchsleiter: Dr. M. Ladner, Vorsteher der Abt. Massivbau EMPA.*

#### *Aus dem Programm:*

9.4.75: Einführung (B. Thürlimann); Schubwandelement (J. Grob); Torsion geschlossener Querschnitte I (P. Lüchinger); Kolloquium in Gruppen.

10.4.75: Schub (B. Thürlimann); Torsion geschlossener Querschnitte II (P. Lüchinger); Demonstrationen (EMPA).

11.4.75: Wölb torsion I (J. Grob); Kolloquium in Gruppen; Wölb torsion II (J. Grob); Kolloquium in Gruppen. Nachtessen im Zunfthaus z. Meisen, Zürich. Vortrag «Die technischen Wissenschaften im Weltbild des Mittelalters» (Prof. Dr. Pascal Ladner, Universität Fribourg).

12.4.75: Spezielle Probleme; Bemessung; Diskussion.

*Lokale: Vorlesungen und Kolloquien: ETH Hauptgebäude, Zürich  
Demonstrationen: Bauhalle EMPA, Dübendorf (Autobusservice vorgesehen).*

*Kursgeld: 300 Fr. inkl. Vorlesungen in gedruckter Form, kleinere Zwischenverpflegungen während Pausen, Nachtessen am 11. April (ohne Getränke).*

#### *Auskunft und Anmeldung:*

Bis 14.3.1975 beim Institut für Baustatik und Konstruktion der ETHZ, Winterthurerstrasse 28, 8006 Zürich, (Telephon 01/283712).

## Ideenwettbewerb «Energiehaushalt im Hochbau»

Der vom SIA im September 1974 ausgeschriebene Ideenwettbewerb «Energiehaushalt im Hochbau» hat in der Presse ein ausserordentlich günstiges Echo gefunden. Eine ausführliche Beschreibung findet sich in Heft 38 der Schweiz. Bauzeitung vom 19. September 1974 auf Seite 874. Für die Eingabe der Vorschläge verbleiben den Wettbewerbsteilnehmern noch genau zwei Monate. Am 15. April 1975 müssen die Arbeiten beim Generalsekretariat des SIA abgegeben sein.

Im Rahmen der schriftlichen Fragestellung sind uns von einem Teilnehmer zwei Fragen von allgemeiner Bedeutung gestellt worden, die wir hiermit, zusammen mit den entsprechenden Antworten, auch den andern Wettbewerbsteilnehmern bekanntgeben möchten:

#### *Frage 1*

Auf welchen Unterlagen basieren die folgenden Feststellungen im Programm des Ideenwettbewerbs: «...sowie der Tatsache, dass ein überwiegender Teil des Energieverbrauchs in der Schweiz durch die Beheizung und Klimatisierung von Gebäuden verursacht wird...»

#### *Antwort zu Frage 1*

Wir verweisen auf den Aufsatz «Überblick über die Weltenergiefrage» von J.J. Morf und M. Roux, der im Bulletin SEV/VSE 65 (1974) 24 am 30. November 1974 erschienen ist. Neben einem sehr differenzierten Überblick über die zur Zeit bekannten konventionellen und nicht konventionellen Energiequellen enthält der Artikel auf den Seiten 1765 und 1766 verschiedene Tabellen über die Energieverteilung gemäss Verbrauchssektoren.

#### *Frage 2*

Damit das Gewicht der im Wettbewerb zu erarbeitenden Massnahmen abgeschätzt werden kann, wäre es nützlich, Unterlagen über den aktuellen Energieverbrauch im Hochbau zur Verfügung zu haben. Gibt es Aufstellungen, welche den Energieverbrauch nach Baukategorien unterteilt aufzeigen? (Folgt eine Aufstellung aller denkbaren Baukategorien.)

#### *Antwort zu Frage 2*

Der Energieverbrauch nach Baukategorien ist u.W. nicht bekannt. Hier liegt ja gerade einer der Anstösse, sich mit dem Thema Energiehaushalt zu befassen! Eine Erfassung des Energieverbrauchs nach Baukategorien wäre auch sehr aufwendig, da nicht nur Neubauten, sondern auch Altbauten zu berücksichtigen wären.

## Anpassung der Ansätze des Tarifs B per 1. Januar 1975

Das Central-Comité des SIA hat die Frage der Anpassung der Tarife der Ordnungen 102, 103, 104, 108 und 110 im Hinblick auf die Teuerung im letzten Jahr geprüft. Es wurde beschlossen, auf eine Revision der Formel des Tarifs A zu verzichten, aber die

Ansätze des Tarifs B per 1. Januar 1975 neu festzulegen. Die Anpassung ist im Einvernehmen mit den zuständigen Instanzen des Bundes, insbesondere mit dem Beauftragten für die Überwachung der Löhne, Preise und Gewinne, abgesprochen worden.

Die neuen Stundenansätze des Tarifs B wurden den Mitgliedern des SIA direkt gestellt. Sie können beim SIA-Generalsekretariat bezogen werden.